

Jahresbericht Elternrat

Für den Elternrat der Schulen Münsingen war das Jahr 2023 ein Jahr des Umbruchs und Aufbruchs. Schon seit einigen Jahren kämpfen wir mit Mitgliederschwund und viele Aufgaben sind auf wenige Köpfe verteilt. Unsere Präsidentin Lisa Fischer hatte angekündigt, dass sie ihr Amt per Mai 23 abgeben wird. So stellte sich an der ersten Sitzung im neuen Jahr die Frage, wie es weitergeht. Ohne Präsident kann unser Verein gemäss Statuten nicht weiterexistieren und hätte aufgelöst werden müssen. Es ging ums Überleben.

Schnell wurde klar, dass dies ein grosser Verlust darstellen würde.

So war die Erleichterung gross, als sich mit Peter Millard und Seraina Nydegger doch noch eine Nachfolgelösung finden liess. Klar wurde aber auch, dass der Elternrat eine Neuorientierung nötig hat. Vielen Eltern und auch einigen Mitgliedern war gar nicht klar, wofür der Elternrat überhaupt steht und welche Aufgaben wir übernehmen. Auch in der internen und externen Kommunikation gab es Luft nach oben. So wurde ein Ausschuss gebildet, der sich mit der Vision, den Aufgabenfeldern und der zukünftigen Gestaltung des Elternrates beschäftigte.

Vision und Tätigkeitsfelder des Elternrates

In angeregten Diskussionen entstand schliesslich folgende Vision:

Wir wollen Wirkung entfalten in der Beziehung

- zwischen Schule und Eltern
- zwischen Lehrpersonen und Eltern
- zwischen pol. Gemeinde, Organisationen und Eltern
- und zwischen Eltern und Eltern.

Unsere Vision macht deutlich, dass der Elternrat mit verschiedenen Akteuren rund um die Schule Beziehung pflegt und mithelfen möchte, Brücken zu bauen. Sie zeigt aber auch, dass sich die Tätigkeitsfelder des Elternrates nicht so einfach in Worte fassen lassen. Auch hier sind wir sehr vielfältig unterwegs. In der Bevölkerung wahrgenommen werden vor allem Anlässe wie der beliebte Aareschwimmkurs, der etablierte Trottitag oder unser stimmungsvoller Räbeliechtliumzug. Diese Anlässe konnten dank grossem Engagement von Mitgliedern auch im 2023 wieder erfolgreich durchgeführt werden. Ausserdem wurde neu eine Fussballschuh Leih- und Tauschbörse initiiert, welche auf grossen Anklang stiess.

In regelmässigen Abständen organisieren wir ein Eltern-Kaffee, bei dem der Austausch unter Eltern im Vordergrund steht. Die Anwesenheit einer Schulleitung bereichert das Angebot und bietet Möglichkeit, einander kennenzulernen und Hemmschwellen abzubauen.

Etwas weniger sichtbar ist das Engagement unserer Arbeitsgruppen «Schulwegsicherheit» oder «Vereinbarkeit Familie und Beruf». Hier wird viel im Hintergrund gewirkt, das Gespräch mit anderen Interessensvertretern gesucht und um gangbare Lösungen gerungen.

Für die politische Gemeinde oder die Bildungskommission sind wir ein Ansprechpartner für Elternbelange. Auch der Austausch mit der Schulleitung ist uns wichtig und wird von beiden Seiten gesucht.

Neugestaltung der Sitzungen

Im Zuge unserer Neuorientierung haben wir unsere Sitzungen umstrukturiert und sind erfreut über die positiven Veränderungen. Neu sind unsere Sitzungen in zwei Teile eingeteilt. Im ersten Teil, welcher auch online von zu Hause aus mitverfolgt werden kann, werden Informationen aus einzelnen Arbeitsbereichen weitergegeben. Hier wird auch vermehrt mit schriftlichen Informationen gearbeitet, um diesen Teil möglichst kurz zu gestalten.

Im zweiten Teil wird interessensspezifisch an 3-4 verschiedenen Themen gearbeitet. Gemeinsam werden Themenfelder bestimmt, welche in kleineren Gruppen diskutiert werden. Dies bringt den grossen Vorteil, dass sich die Anwesenden viel stärker einbringen können und dementsprechend auch motivierter sind. Das grosse Know-How unserer Mitglieder kommt viel besser zum Zug und die anfallenden Aufgaben können auf mehr Schultern verteilt werden. Mögliche Themenfelder sind beispielsweise die Organisation der neu initiierten Kleiderbörse, eine Diskussion über ein Projekt im Bereich Schulwegsicherheit oder ein Erfahrungsaustausch zur Unterstützung von Kindern mit AD(H)S. Die Themenfelder sind abhängig von den Interessen der Anwesenden. Jeweils zu Beginn dieses zweiten Teiles werden aus einer Auswahl von Themen drei gewählt.

Neumitglieder

Eine besondere Herausforderung für unseren Verein ist die ständig wechselnden Mitglieder. Jede Klasse wählt anfangs Schuljahr einen Elternvertreter für das nächste Jahr. So kommen jedes Jahr neue Mitglieder dazu, andere verlassen den Elternrat wieder. Dieser Wechsel bringt einerseits Abwechslung und immer wieder neues Know-How und neue Ideen mit sich. Andererseits ist die fehlende Konstanz eine grosse Herausforderung. Wir bemühen uns deshalb um eine gute Information und Aufgabenerklärung der Neumitglieder zu Beginn des Schuljahres, damit sie möglichst schnell ihren Platz im Elternrat finden können.

In diesem Schuljahr wurden fast alle Kindergärten in Münsingen am Elternabend besucht und die Arbeit des Elternrates vorgestellt. Es freut uns, dass sich in vielen Klassen neue Elternvertreter finden liessen. In den höheren Klassen wird die Wahl des Elternvertreters durch die Klassenlehrperson übernommen. Diese Zusammenarbeit schätzen wir sehr. Unsere Sitzungen und Anlässe stehen jedem offen. Interessierte Eltern sind willkommen auch ohne dass sie gewählte Elternvertreter sind. Wenn ein traktandiertes Thema Sie interessiert, wagen Sie es und kommen Sie an unsere Sitzung. Wir würden uns freuen, Sie kennenzulernen.

Ausblick ins neue Jahr:

Endlich...werden viele denken, endlich gibt es wieder eine Kinderkleiderbörse in Münsingen. Dieser Meinung sind wir auch, und starten deshalb am Samstag, 9. März 2024 den Versuch einer etwas anderen Börse à la ‚Gänggelimärit‘. Die Verkaufenden haben die Möglichkeit, einen halben oder ganzen Tisch zu mieten (2.50 oder 5 CHF), und die Ware selber zu präsentieren und zu verkaufen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich, damit wir planen und einteilen können. Mehr Informationen und Details finden Sie auf der Homepage des Elternrates (www.elternrat-muensingen.ch). Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und sind gespannt, wie das neue Konzept ankommen und funktionieren wird.

Ausserdem wird voraussichtlich Ende April ein Elternvortrag der Polizei zum Thema «Cybermobbing» stattfinden. Genauere Informationen folgen.